



*Auf dem Hofgut Illbach kommen anspruchsvolle Reiter und ihre Pferde voll auf ihre Kosten. Foto: privat*

# Fünf Sterne für vier Hufe

## Zu Besuch auf dem Hofgut Illbach

Am Ende einer langgezogenen Allee aus Linden und Pappeln tut es sich auf. Eingebettet in die idyllische Landschaft des vorderen Odenwaldes befindet sich die historische, in Teilen denkmalgeschützte Gutsanlage mit Reitbetrieb, Landwirtschaft und Forstwirtschaft: Das Hofgut Illbach in Reinheim. Von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) wurde der Pensionsbetrieb kürzlich mit fünf Sternen ausgezeichnet. Grund genug für das PFERDESPORT Journal, dem Hofgut Illbach einen Besuch abzustatten.

Von den Eltern übernommen haben die heutigen Betreiber des Hofgutes, Anne und Alexander Christoph, das weitläufige Anwesen im Jahr 2003. Heute bietet der landwirtschaftliche Betrieb mit angeschlossenen Reitbetrieb alles, was sich Besitzer für ihre vierbeinigen Lieblinge wünschen. Neben einer Reithalle (20 x 40 m), die mit einem Ebbe-Flutsystem ausgestattet ist, gibt es einen Außenplatz (20 x 60 m) unter Flutlicht, eine ausgesprochen helle Longierhalle, ein Laufband, Waschplätze, Solarium, ein vielseitiges Ausreitgelände sowie rund 60 geräumige, helle und gut belüftete Fensterboxen.

In verschiedene Stalltrakte aufgeteilt, sind die Pferde ihren Bedürfnissen entsprechend untergebracht. Einer dieser Stalltrakte beispielsweise wird von insgesamt 14 Pferden bewohnt, die auch alle zusammen tagsüber den Koppelgang genießen. „Das ist eine eingespielte Herde, die wir auch – wenn möglich – nicht verändern. So haben wir Harmonie in der Gruppe“, erklärt Anne Christoph bei der Hofführung. Harmonie ist überhaupt das, was das Hofgut Illbach ausstrahlt. Obwohl über 60 Pferde hier zuhause

sind, herrscht keinerlei Hektik. Die exponierte Lage des Hofguts mit seinem außergewöhnlichen Ambiente vereint Individualität und Reitvergnügen mit Niveau. Und das ist es wohl auch, was die Einsteller besonders schätzen.



*Den Weg von der Koppel in den Stall kennt die Herde genau. Foto: Diederich*

Für die aktiven Turnierreiter wurde im Jahr 2002 der Reitverein Hofgut Illbach gegründet. „Den Verein haben wir ins Leben gerufen, damit unsere Einsteller nicht für einen auswärtigen Verein starten müssen. Arbeitsdienste oder ähnliches sind bei uns aber nicht abzuleisten“, so Dr. Annette Christoph, Vorsitzende des Vereins und Schwester des Betreibers. Ein moderner Dienstleistungsbetrieb also. Für die ambitionierten Reiter werden regelmäßig Lehrgänge mit namhaften Ausbildern angeboten. So waren in der Vergangenheit zum Beispiel Silvia Herzmann, Paul Schmied, Heinz-Günter Scholten und Peter Illtert zu Gast.

### Service wird hier groß geschrieben

Was aber alle Menschen und Tiere gleichermaßen schätzen, ist der Rundum-Service durch geschultes Personal, worauf auf dem Hofgut Illbach besonderer Wert gelegt wird. Vom täglichen Koppel- und Mistservice, über das optionale Laufbandtraining und das dreimalige Füttern kann bis zum qualifizierten Reitunterricht hin alles auf Wunsch gebucht werden. Der Deutschen Reiterlichen Vereinigung in Warendorf ist dieses Wohlfühl-Paket fünf Sterne Wert. Zu recht – wie das PFERDESPORT Journal findet! Carolin Diederich



*Die helle Reithalle ist mit einem Ebbe-Flut-System ausgestattet. Foto: privat*